



**Aufruf des Ministerpräsidenten des Landes Nordrhein-Westfalen,  
Hendrik Wüst,  
zur Haus- und Straßensammlung 2022 des  
Landesverbandes Nordrhein-Westfalen des  
Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.**

Bis zum 24. Februar dieses Jahres war für die meisten nicht vorstellbar, dass ein Krieg in unserer unmittelbaren Nachbarschaft ausbrechen könnte. Seither führt uns der russische Angriffskrieg auf die Ukraine mit seinem unfassbaren menschlichen Leid Tag für Tag auf dramatische Weise vor Augen, dass Frieden, Freiheit und Demokratie selbst in Europa keineswegs selbstverständlich sind.

Darauf weist seit vielen Jahrzehnten der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. hin. Und auch dafür stehen die über 800 Kriegsgräberstätten mit 2,9 Millionen Toten beider Weltkriege, die der Volksbund in 46 Staaten Europas und Nordafrikas pflegt. Seit 1990 hat der Volksbund in den Staaten jenseits des „Eisernen Vorhangs“ rund eine Million deutsche Kriegstote des Zweiten Weltkrieges bergen, bestatten und zu einem großen Teil identifizieren können. Gleichzeitig setzt er sich für die Klärung der Identität sowjetischer Kriegstoter ein, die in deutscher Kriegsgefangenschaft ums Leben kamen.

Als anerkannter Träger der Jugendarbeit und der politischen Bildung bringt der Volksbund junge Europäerinnen und Europäer auf Kriegsgräberstätten im In- und Ausland zusammen. Dort lernen die jungen Menschen Ursachen und Auswirkungen der Weltkriege kennen und entwickeln gemeinsam Perspektiven für ein friedliches Zusammenleben in Europa. So baut der Volksbund Brücken zwischen Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft, zwischen Deutschland und unseren europäischen Nachbarn. Das ist wertvolle Arbeit für den Frieden.

Im dritten Jahr der Pandemie und wegen der vielfältigen Folgen des Ukraine-Kriegs auch hierzulande steht der Volksbund vor besonderen Herausforderungen. Als gemeinnütziger Verein ist er auf Ihre Spenden angewiesen, um seine wichtige Arbeit erfüllen zu können. Die Haus- und Straßensammlung des Volksbundes vom 15. Oktober bis 30. November 2022 gibt Ihnen die Möglichkeit, diese wichtige Arbeit zu unterstützen. Mir ist bewusst, dass es vielen Bürgerinnen und Bürgern in dieser Zeit besonders schwerfällt, eine solche Spende zu leisten. Umso dankbarer bin ich Ihnen für jeden Euro, mit dem Sie die humanitäre und gesellschaftlich bedeutsame Arbeit des Volksbundes unterstützen. Herzlichen Dank!

Hendrik Wüst MdL